



Bericht und Kita-Bedarfsplanung 2019/2020

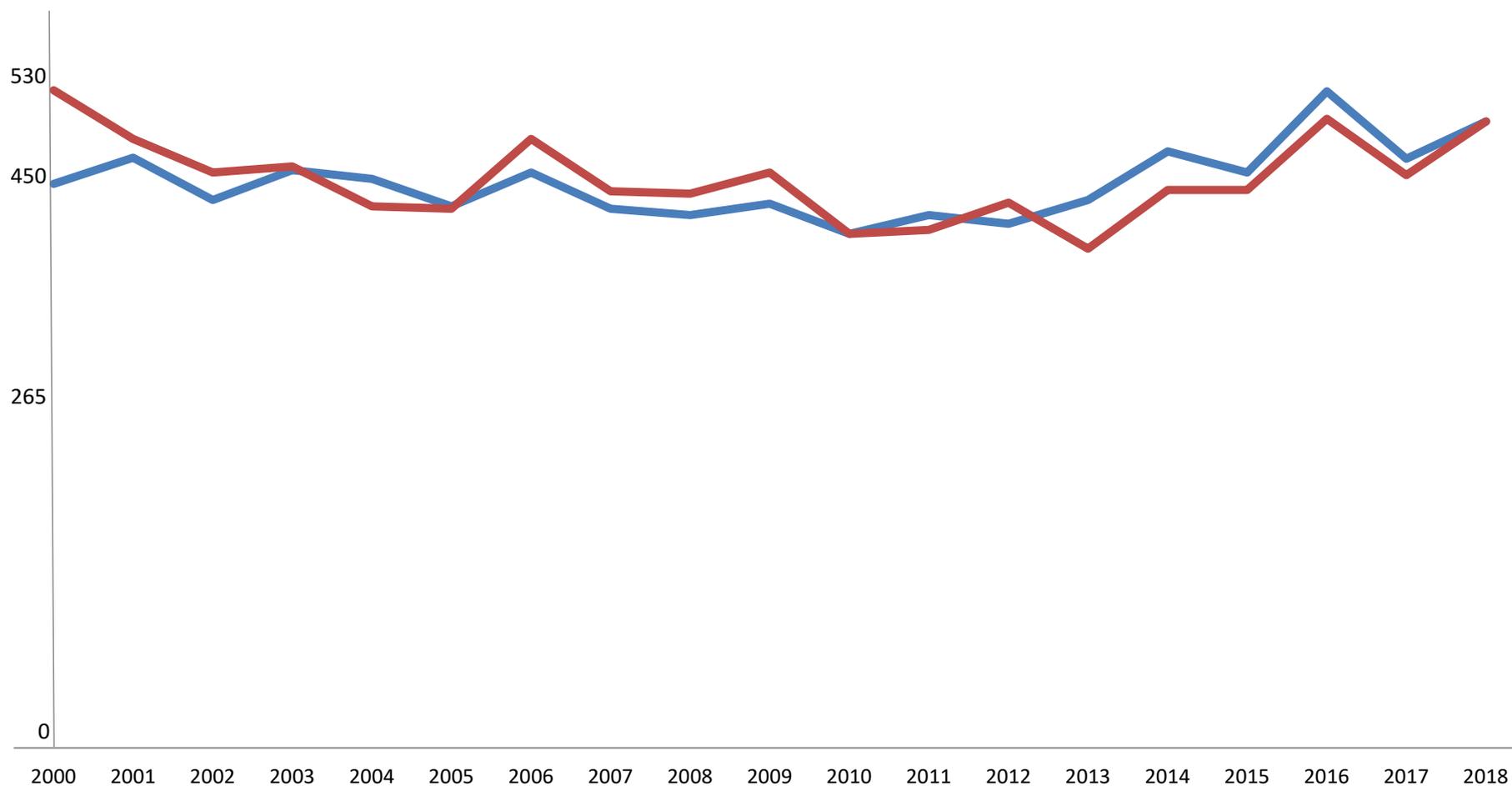
Sozialausschuss

10. April 2019



Entwicklung der Geburten und Jahrgangsstärken

— Geburten — Jahrgangsstärken





Geburtenrate und Jahrgangsstärke

| Jahr | Geburten im Jahr | Personen zum 31.12.2018 | Differenz |
|------|------------------|-------------------------|-----------|
| 2010 | 412 | 412 | 0 |
| 2011 | 427 | 415 | -12 |
| 2012 | 420 | 437 | +17 |
| 2013 | 439 | 400 | -39 |
| 2014 | 478 | 447 | -31 |
| 2015 | 461 | 447 | -14 |
| 2016 | 526 | 504 | -22 |
| 2017 | 472 | 459 | -13 |
| 2018 | 502 | | |

Wohnraum!



Betreuungsbedarf U3 allgemein

Elternbefragung:

Ca. 85 % (Vorjahr ebenfalls 85 %) haben Betreuungsbedarf für ihr Kind vor dem 3. Geburtstag!

= Bedarfsquote ca. 46 %

Sinkt ggü. Vorjahr um ca. -2%

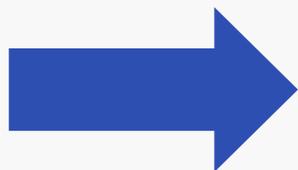
ABER: Platzausbau U3 noch nicht beendet, da immer noch Plätze fehlen u.a. auch wegen steigender Kinderzahlen.



Entwicklung Betreuungsplätze für Kinder bis 3 Jahre

| | Stand 31.12.2018 | Veränderungen 2019/2020 inkl. nicht genutzte Kapazitäten |
|-------------------------|------------------|--|
| Plätze für Kleinkinder | 602 Plätze | 635 Plätze |
| Anzahl Kinder 0-3 Jahre | 1.465 Kinder | 1.465 Kinder +x |
| Versorgungsquote | 41,1 % | ca. 43 % -x |

Ziel: Erreichen der Bedarfsquote von ca. 46 % = 669 Plätze



zusätzlicher Bedarf von bis zu 34 Plätzen!

Wohnraum!



| Betreuungsbedarf in Bezug zum Alter des Kindes | 2019 | 2018 | Tendenz ggü. Vorjahr |
|--|-------|-------|----------------------|
| in den ersten 12 Monaten | 0,9% | 3,6% | ↓ |
| nach dem ersten Geburtstag | 46,5% | 39,2% | ↑ |
| nach dem zweiten Geburtstag | 36,4% | 41,4% | ↓ |
| nach dem dritten Geburtstag (inkl. k.A.) | 16,2% | 15,8% | ↑ |

Nach dem 1.
Geburtstag **+7,3 %**
ggü. Vorjahr

Nach dem 2.
Geburtstag **-5 %**
ggü. Vorjahr



Kinder sind länger in
der Einrichtung!
= mehr Plätze nötig



Voraussichtliche Entwicklung der Altersgruppe der 0- bis unter 10-jährigen in der Stadt Ravensburg vom Jahr 2014 bis zu den Jahren 2025/2030/2035

| | 2014 | | 2020 | | 2025 | | 2030 | | 2035 | |
|----------|---------|-----|---------|-----|---------|-----|---------|-----|---------|-----|
| Stadt RV | absolut | % |
| 0- u 3 | 1 278 | 100 | 1 451 | 114 | 1 422 | 111 | 1 372 | 107 | 1 325 | 104 |
| 3- u 6 | 1 266 | 100 | 1 409 | 111 | 1 409 | 111 | 1 372 | 108 | 1 326 | 105 |
| 6- u 10 | 1.745 | 100 | 1.695 | 97 | 1.870 | 107 | 1.855 | 106 | 1.802 | 103 |
| 10- u 15 | 2.235 | 100 | 2.235 | 100 | 2.182 | 98 | 2.345 | 105 | 2.323 | 104 |

Quelle: Dr. Ulrich Bürger, KVJS

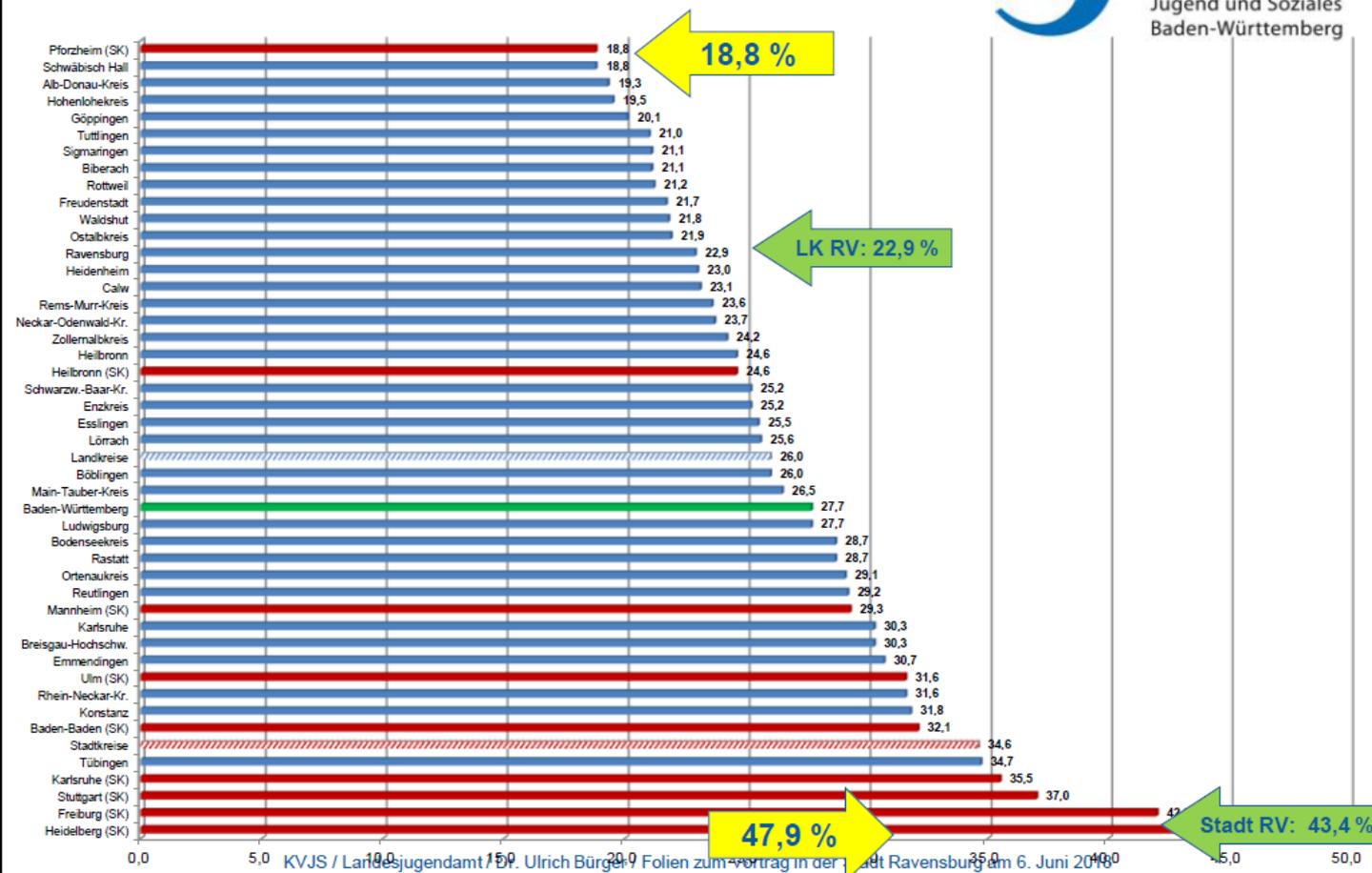


Kindertagesbetreuung

Betreuungsquote unter 3-Jährige am 01.03.2016



KVJS
Kommunalverband für
Jugend und Soziales
Baden-Württemberg





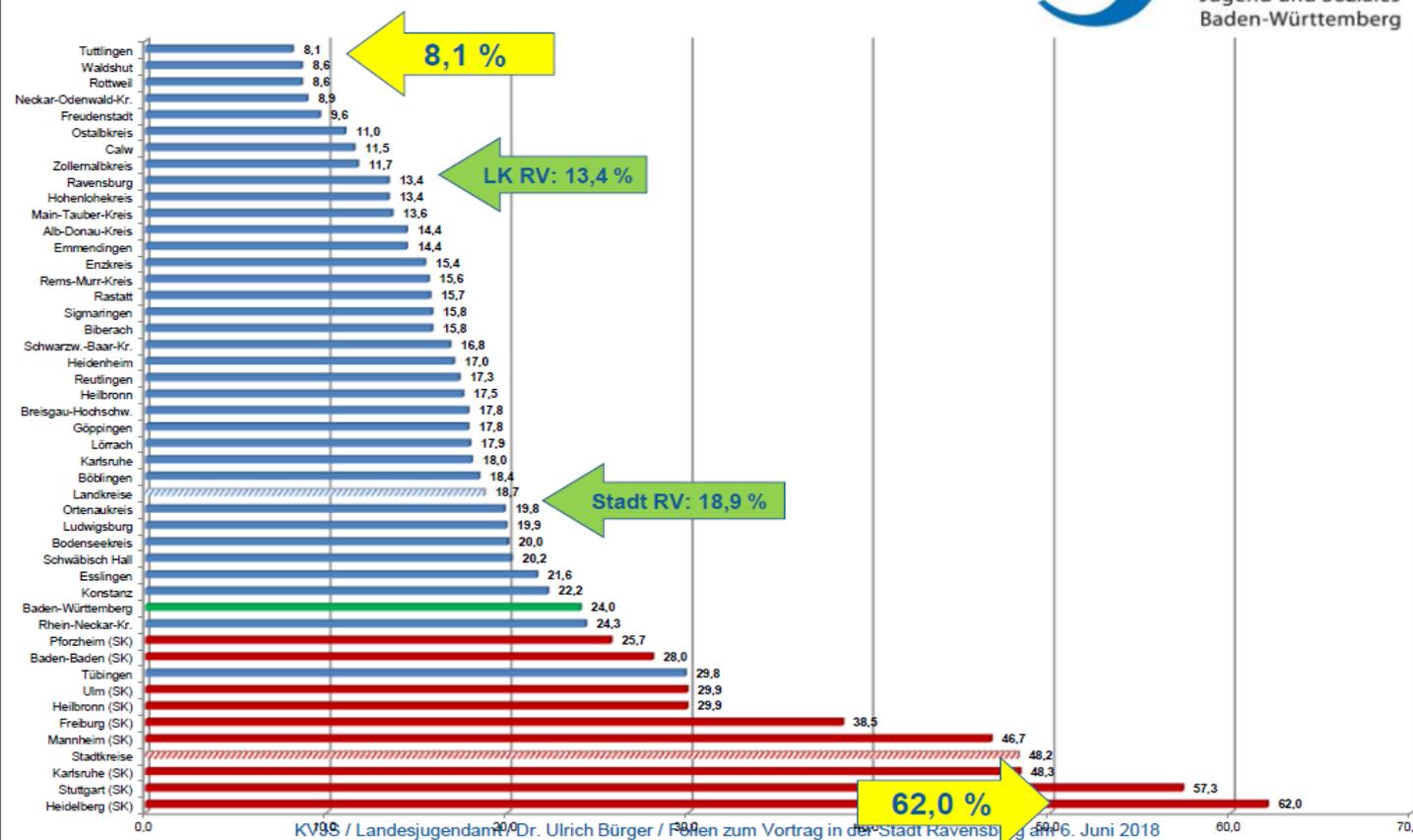
Kindertagesbetreuung

Anteil der ganztags betreuten Kindergartenkinder an den 3- bis 6-Jährigen (3,25 Jahrgänge) am 01.03.2016 in %



KVJS

Kommunalverband für Jugend und Soziales Baden-Württemberg





Hoher Bedarf in 2019

Jahrgang 2016 ist bis 2019 einschließlich in den Kitas U3

Starker Jahrgang ist derzeit in 2019 größtenteils noch in der Kita
(mit Alter von 2 Jahren)

Jahrgang 2017 ist bis 2020 einschließlich in den Kitas U3

Jahrgang kommt spätestens in 2019 in die Kitas
(mit Alter von 2 Jahren)

Jahrgang 2018 ist bis 2021 einschließlich in den Kitas U3

Jahrgang kommt größtenteils 2019 in die Kitas
(mit Alter von 1 Jahren - Elternbefragung)



Hoher Bedarf in 2019

Jahrgang 2016 ist bis 2019 einschließlich in den Kitas U3

Starker Jahrgang ist derzeit in **2019** größtenteils noch in der Kita
(mit Alter von 2 Jahren)

Jahrgang 2017 ist bis 2020 einschließlich in den Kitas U3

Jahrgang kommt spätestens in **2019** in die Kitas
(mit Alter von 2 Jahren)

Jahrgang 2018 ist bis 2021 einschließlich in den Kitas U3

Jahrgang kommt größtenteils **2019** in die Kitas
(mit Alter von 1 Jahren - Elternbefragung)

Hohe Kinderzahlen in 2019 (bis 2020/2021) in den Kitas

**Betreuung ab dem 1. Geburtstag: Kinder sind länger in der Kita –
Relevanz für die Jahre 2019ff.**

Planungszeitraum extrem kurz!



Fazit

Für das aktuelle Kita-Jahr nur noch vereinzelt freie Plätze. Auf zusätzlichen Bedarf bzw. Bedarf aus Zuzug kann nicht reagiert werden.
Ab neuem Kita-Jahr bleibt die Platzverfügbarkeit weiter angespannt.

Mögliche Lösung:

- Erhöhung der Maximalgruppenstärke:
ABER: gesetzliche Regelung nötig!
- Interims-Kita (Prüfung derzeit), um kurzfristig Plätze zu schaffen:
ABER: mind. 9 Monate Umsetzungszeitraum!
- Kindertagespflege
ABER: kaum Platzkapazitäten vorhanden und oft nicht Elternwunsch!

Plätze (3 bis 4 Krippengruppen) müssen aber dann auch regulär in den kommenden 1 bis 2 Jahren hergestellt werden (Prüfung derzeit)

Im Weiteren Schaffung neuer Plätze bei größeren Wohnbauentwicklungen oder deutlichen Änderungen beim individuellen Bedarf der Eltern.



Welche Plätze müssen geschaffen werden?

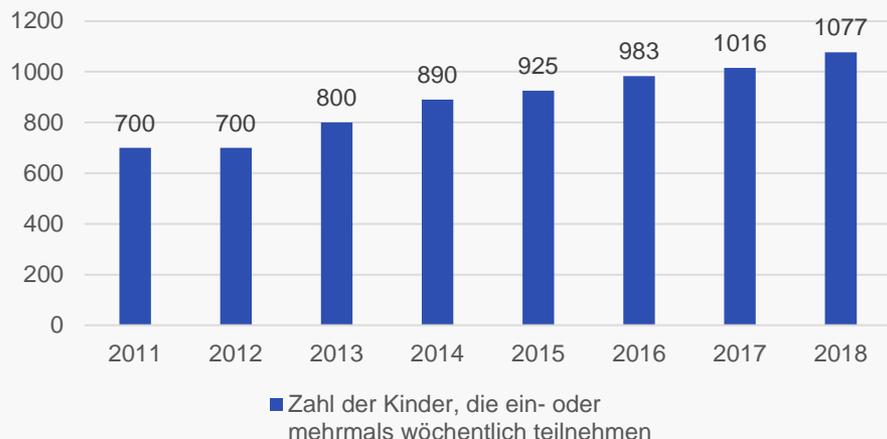
- Krippenplätze (um Bedarf ab 1. Geburtstag abdecken zu können)
- Insbesondere Plätze an 5 oder 3 Tagen (Flexibilität gewünscht)
- VÖ-Plätze werden am häufigsten benötigt
- Bedarf nach GT steigt aber weiter
- Bedarf zusätzlicher Betreuungstag samstags besteht nicht



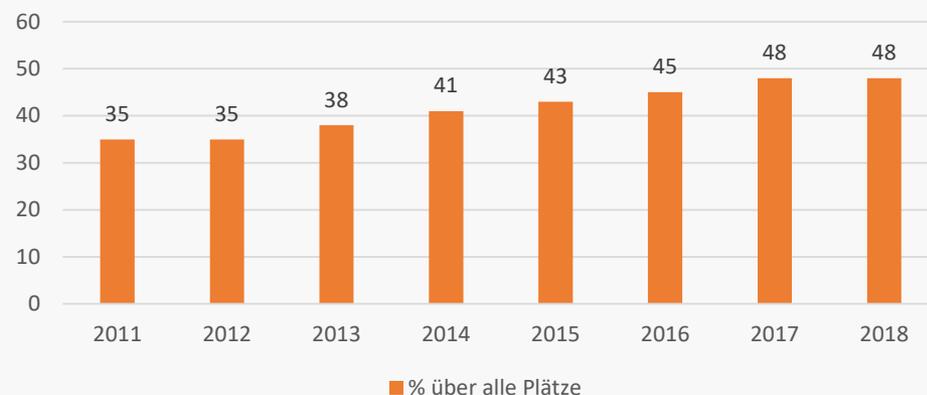


Exkurs: Mittagstisch

Entwicklung Mittagstisch an Ravensburger Kitas



Entwicklung Mittagstisch an Ravensburger Kitas prozentual im Verhältnis zu allen Plätzen



- Kontinuierlich steigende Teilnehmerzahlen
- 48 % der Kinder nehmen ein- oder mehrmals wöchentlich am Mittagstisch teil
- Eltern bevorzugen zunehmend Mittagstisch auch bei VÖ-Betreuung
- Auswirkungen auf Räume im Bestand, Berücksichtigung bei Neubau entsprechend



Entwicklung Betreuungsplätze für Kinder ab 3 Jahren

| | Kita-Jahr 2019/2020 | Planung Kita-Jahr 2020/2021 |
|----------------------------------|---------------------|-----------------------------|
| Plätze für Kinder Ü3 | 1.735 Plätze | 1.735 Plätze |
| Anzahl Kinder 3 Jahre bis Schule | 1.631 Kinder | 1.710 Kinder |
| Versorgungsquote | ca. 106 % | ca. 101 % |

Versorgungsquote sinkt bei steigenden Kinderzahlen, wenn die Platzanzahl nicht erhöht wird.

Plätze reichen aus, es kann aber schon in 2019/2020 Einzelfälle geben, in denen keine wohnortnahe Betreuung möglich ist.

Plätze müssen mit steigender Kinderzahl (Geburten, Zuzug/Wohngebietsentwicklungen) weiter ausgebaut werden.



Fazit

U3

Weiterer Ausbaubedarf U3 aktuell um 3 bis 4 Krippengruppen
und mehr bei großen Wohngebietsentwicklungen
und/oder gravierenden Bedarfsänderungen

Ü3

Weiterer Ausbaubedarf Ü3 bei großen Wohngebietsentwicklungen
und/oder steigenden Geburten



Erweiterungsmaßnahmen

In 2018 und bis April 2019 sind zahlreiche Inbetriebnahmen neuer Gruppen erfolgt (z.B. Villa Emma, Villa Kunterbunt, Casa Elisa, Montessori Schwalbenbach, Waldkita Hirscheck, 2. Naturgruppe Waldorf)

In Umsetzung:

- Erweiterung Markuskindergarten um 1 VÖ-AM
- 3. Gruppe (Krippe VÖ) Montessori Schwalbenbach

In Planung:

- Interimskita (noch keine konkreten Planungen)
- Kita Rinker-Areal
- Kita Südstadt
- Kita Zieglersche
- Kita Schmalegg
- Kita Oberzell



Bauliche Maßnahmen zur Bestandssicherung

Fusion der Kitas St. Andreas und St. Ludmilla am Standort St. Andreas:

- Stadt strebt Kauf des Gebäudes St. Andreas an
- Kernsanierung und ggf. bauliche Erweiterung
- Konzentration der Gruppen in St. Andreas neu
- Prüfung zusätzliche Krippengruppe
- Während Umbau St. Andreas interimswise Zusammenlegung der Gruppen in St. Ludmilla
- Umzug Kita Purzelbaum ins Gründerzentrum „kup“ erfolgt im Sommer 2019

Erweiterung Raumprogramm Waldorfkita:

- Planung mit Kostenschätzung wird erwartet



Sanierung von Kita-Gebäuden



Sanierungsbedarf weiterhin hoch
39 Standorte: Sanierungen sind Daueraufgabe





Abgeschlossene Sanierungsmaßnahmen 2018

ca. 1.140.000 Euro Auftragsvolumen

davon

ca. 986.000 Euro Stadt (ca. 87%)

und

ca. 154.000 Euro Trägeranteile (ca. 13%)

**34 Einzelmaßnahmen
Sehr ambitioniertes Programm
nicht jedes Jahr möglich**

ca. 470.000 Euro Bundesförderung für Sanierungsmaßnahmen 2017 und 2018
bei einem Auftragsvolumen 2017 und 2018 von ca. 2,5 Mio. Euro (= ca. 19 %)



Geplante Sanierungsmaßnahmen 2019

- Bereitstellung im Haushalt 2019 von ca. 820.000 Euro
- Sanierungen an voraussichtlich 13 Kitas (Dachsanierung, Fassadensanierung, Bodenbeläge, Akustik, beleuchtete Rettungswegekennzeichen etc. in den Kitas St. Theresia, Gut Betha, Hoffmannhaus, Johanneskindergarten, Klösterle, Montessori Schornreute, Pfiffikus, Spatzennest, St. Josef, St. Maria, St. Raphael, Waldorfkita, Villa Kunterbunt)

voraussichtlich

ca. 930.000 Euro Auftragsvolumen

davon

ca. 810.000 Euro Stadt (ca. 87%)

und

ca. 120.000 Euro Trägeranteile (ca. 13%)



Personalentwicklung, Fachkräftegewinnung (Stand Herbst 2018)

- 508 pädagogische Fachkräfte insgesamt
- 26 Fachkräfte über 60 Jahre alt (ca. 5,1 %): Neubesetzungen hierfür in den kommenden 5 Jahren
- Aufgrund Aufbau neuer Gruppen entsteht weiterer Personalbedarf
- ca. 230 Fachkräfte sind im Alter bis 35 Jahre (ca. 45 %) und befinden sich damit in der potentiellen Familiengründungsphase
- 96,8 % der Fachkräfte sind weiblich
- Ca. 25 Fachkräfte (ca. 5 %) sind aktuell schwanger und fallen in den meisten Fällen unter das sofortige Beschäftigungsverbot: kein Vorlauf in der Reaktionszeit der Träger möglich

Korrektur ggü. Angabe in SiVo



Personalentwicklung, Fachkräftegewinnung

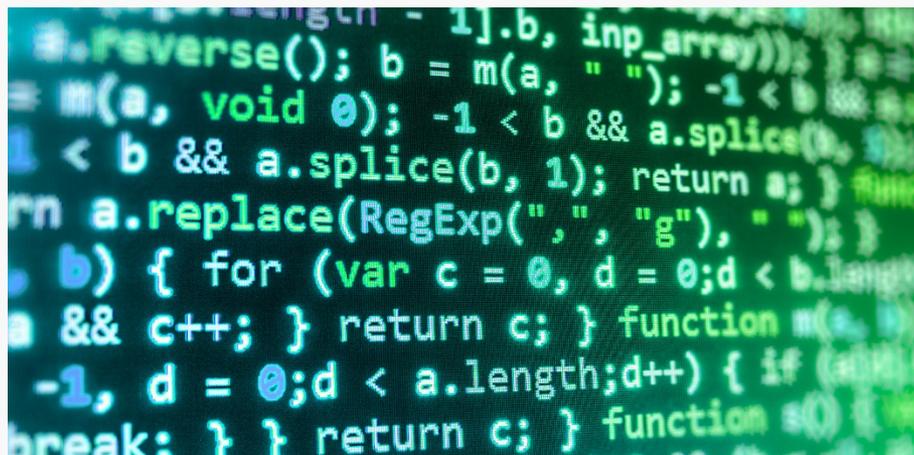


- Fachkräftemangel
- Derzeit ca. 200 Absolventen der Fachschulen im Landkreis jährlich
- Bisher kann und konnte neues Personal rekrutiert werden
- Anreizsysteme auf örtlicher Ebene



Kita-Software für Anmeldungen und Platzvergabe

- Erstellung eines Leistungsverzeichnisses
- Abstimmungsprozess mit den Trägern
- Ziel Ausschreibung in 2019





Kita-Projekte

Sprach-Kitas:

- Entscheidung Sozialausschuss in 2017: Schwerpunkt liegt auf der Durchführung des Bundesprogramms „Sprach-Kitas“ (Sprachförderkraft dadurch in 10 Kitas in Ravensburg)
- Durch 2. Förderwelle in 2017 Verlängerung automatisch bis 2020

Weiterentwicklung SPATZ:

- Land plant eine Weiterentwicklung zu „KOLIBRI“
- Sprachförderung, mathematische Vorläuferfähigkeiten, Motorik, sozial-emotionale Verhaltensweisen



„Gute-Kita-Gesetz“ (Bund)



- Gesetz ist in Kraft getreten
- Für Baden-Württemberg stehen ca. 722 Mio. Euro zur Verfügung
- Rechtswirksamkeit entsteht, wenn alle 16 Bundesländer mit dem Bund Verträge zur Umsetzung abschließen
- Allgemeine Zielsetzungen: u.a. Stärkung der Leitungen, Sicherung der Fachkräftegewinnung, starke Kindertagespflege, guter Betreuungsschlüssel
- Land und Kommunale Spitzenverbände haben sich darauf verständigt, die Mittel vorrangig in Leitungszeit zu investieren.

Weiterentwicklung Leitungszeit in Ravensburg:

- Erhöhung von 12,5 % auf 15 % Vollstellenanteil pro Gruppe
- Derzeit ca. 16 Vollzeitstellen Leitung + 3,5 Vollzeitstellen
- Finanzierung komplett über Gute-Kita-Gesetz
- Weitere Entwicklungen beobachten und Anpassungen vornehmen



Pakt für Bildung und Betreuung (Land)

- Ziel Weiterentwicklung der Qualität
- Finanzvolumen 80 Mio. Euro
- Konzept beinhaltet u.a. Ausbildungsoffensive für Fachkräfte, qualifizierte Sprachförderung, Evaluation des Orientierungsplanes

Weiterentwicklung PIA-Ausbildung in Ravensburg:

- Erhöhung der PIA-Ausbildungsstellen um mind. 25 %
- Basiswert: Anzahl Stellen 1. Ausbildungsjahr im Schuljahr 2017/2018
- Förderung alle Stellen mit 100 Euro pro Monat und Stelle
- Ziel: Erhöhung der PIA-Ausbildungsstellen um 50 %. Förderung alle Stellen mit 200 Euro pro Stelle und Monat
- Bei 50 %: neue Stellen ab 2019/2020 Anrechnung mit 0,1 % auf den Mindestpersonalschlüssel anstatt mit 0,2 %



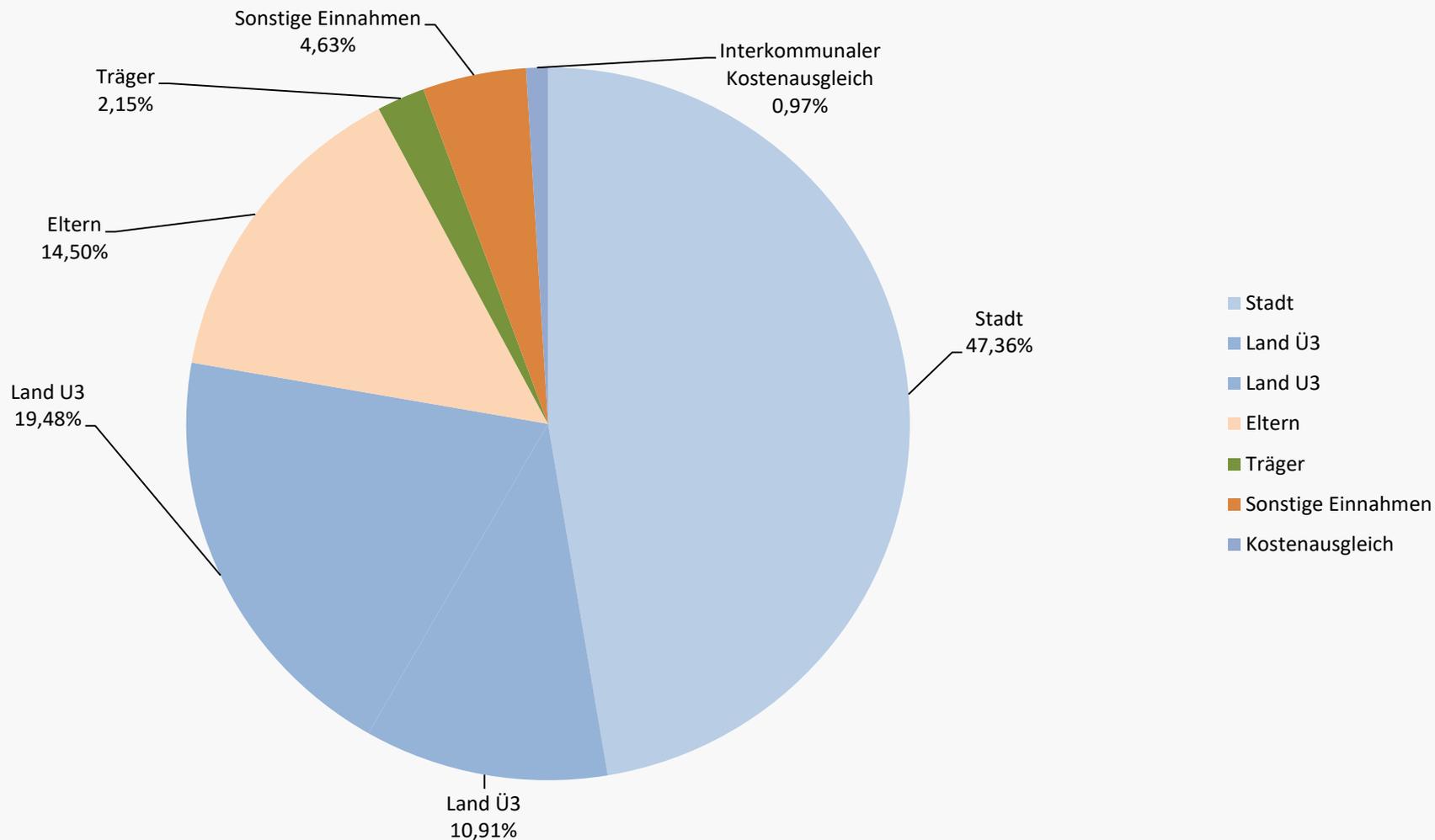
Finanzierung

- Ca. 25,7 Mio. Euro pro Jahr kostet derzeit der Betrieb der Kitas in Ravensburg (im Sinne von Umsatz ohne Investitionen)
- Ca. 70 - 75 % der Kosten sind Personalkosten



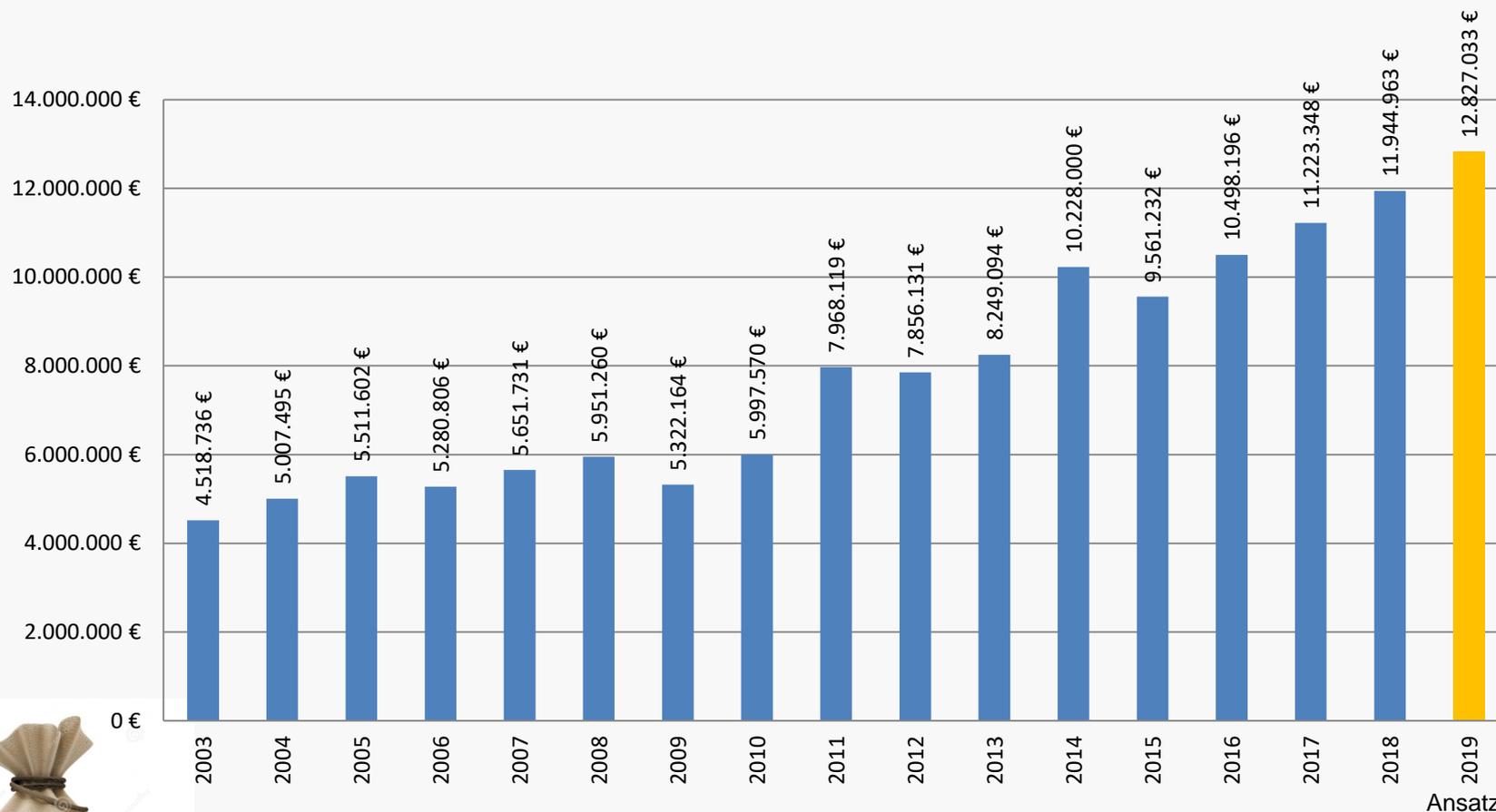


Kostenverteilung in Ravensburger Kindertagesstätten (laufende Kosten ohne Investitionen)



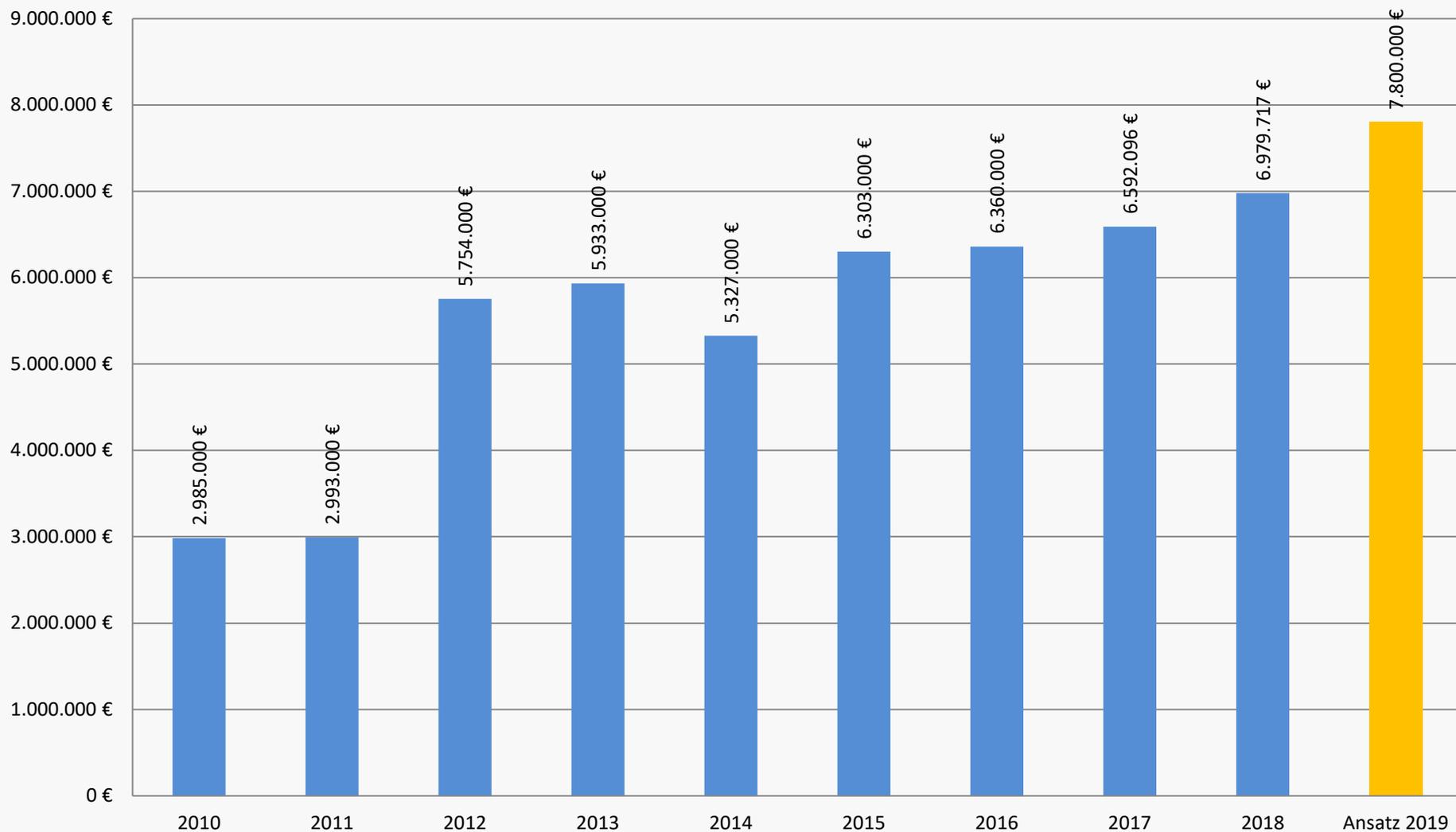


Abmangel Stadt Ravensburg 2003 - 2019





Entwicklung Landesförderung (FAG)





Vergleich Landesförderung U3 und Ü3 mit Vorjahr

| 2018 (für 2017) | 2019 (für 2018) |
|--|--|
| U3: ca. 4.680.000 Euro Ü3: ca. 2.300.000 Euro Gesamt: ca. 6.980.000 Euro | U3: 5.000.000 Euro Ü3: 2.800.000 Euro Gesamt: voraus. ca. 7.800.000 Euro |

**Landesförderung steigt in
2019 um ca. 820.000 Euro
ggü. Vorjahr**

Weiterer Anstieg 2020ff.



Qualitative Weiterentwicklungen

„Job Ticket“

- Prüfauftrag: Angebot analog der Beschäftigten der Stadt zunächst für Kitas in der Innenstadt

Zusatzentgelte (z.B. Teegeld, Vespergeld, Bastelmaterialien...)

- Lt. Studie Bertelsmann-Stiftung belasten diese Entgelte das Haushaltsnettoeinkommen in BW um durchschnittlich 3,7 %
- Prüfauftrag: Entlastung von bedürftigen Familien von zusätzlichen Entgelten, die nicht über Leistungen des Bildungs- und Teilhabepakets abgedeckt sind



Qualitative Weiterentwicklungen

Freiwilligendienste in Kitas

- Derzeit Laufzeit bis 2020
- Verstetigung an max. 10 Kitas ab Kita-Jahr 2020/2021
- Bei Vorliegen besonderer Anforderungen, z.B. hoher Anteil von Kindern mit Migrationshintergrund, erhöhte Anzahl an Inklusionsplätzen etc.

Förderung Tagespflege U3

- Beschluss SOZ 19.12.2009: Förderung Tagespflegeplatz in Form von Kostenausgleich Tagespflege - Kita
- Nach Beitragsreform Landkreis 2016 kostet in einzelnen Fällen der Tagespflegeplatz immer noch mehr, als ein Kita-Platz mit vergleichbarem Betreuungsumfang
- Prüfauftrag: Entwicklung Förderrichtlinien in Anknüpfung an Beschluss SOZ aus 2009



Elternbeiträge

- Anpassung für Kita-Jahr 2019/2020 erfolgt gem. Landesempfehlung (Info im SOZ am 10.02.2019)
- Kostendeckungsgrad Beiträge bei ca. 14 % an den Gesamtkosten
- U3-Befragung und Qualitätsbefragung: für viele Eltern sind die Beiträge oft zu hoch. Die Akzeptanz der Höhe und des Beitragssystems hat in den letzten Jahren abgenommen
- Gesetzliche Entwicklungen abwarten



Herausforderungen

- Planung der Platzangebote U3 aufgrund hoher Dynamik und verkürzten Planungszeiträumen
- Wachstum an Wohnraum = Ausbau der Plätze/neue Kitas
- Finanzierung Investition von neuen Angeboten und Sanierungen
- Zeitnahe Umsetzung von baulichen Entwicklungen (Auslastung Verwaltung Träger sowie Bauverwaltung, Bauunternehmen und Handwerker)
- Umsetzung neuer gesetzlicher Vorgaben
- Kurzfristige Veränderungen durch neue Verwaltungsvorschriften (z.B. Entwicklung PIA-Ausbildung, KOLIBRI etc.)
- Fachkräftemangel
- Finanzcontrolling (zunehmende Komplexität und mehr Quantität)

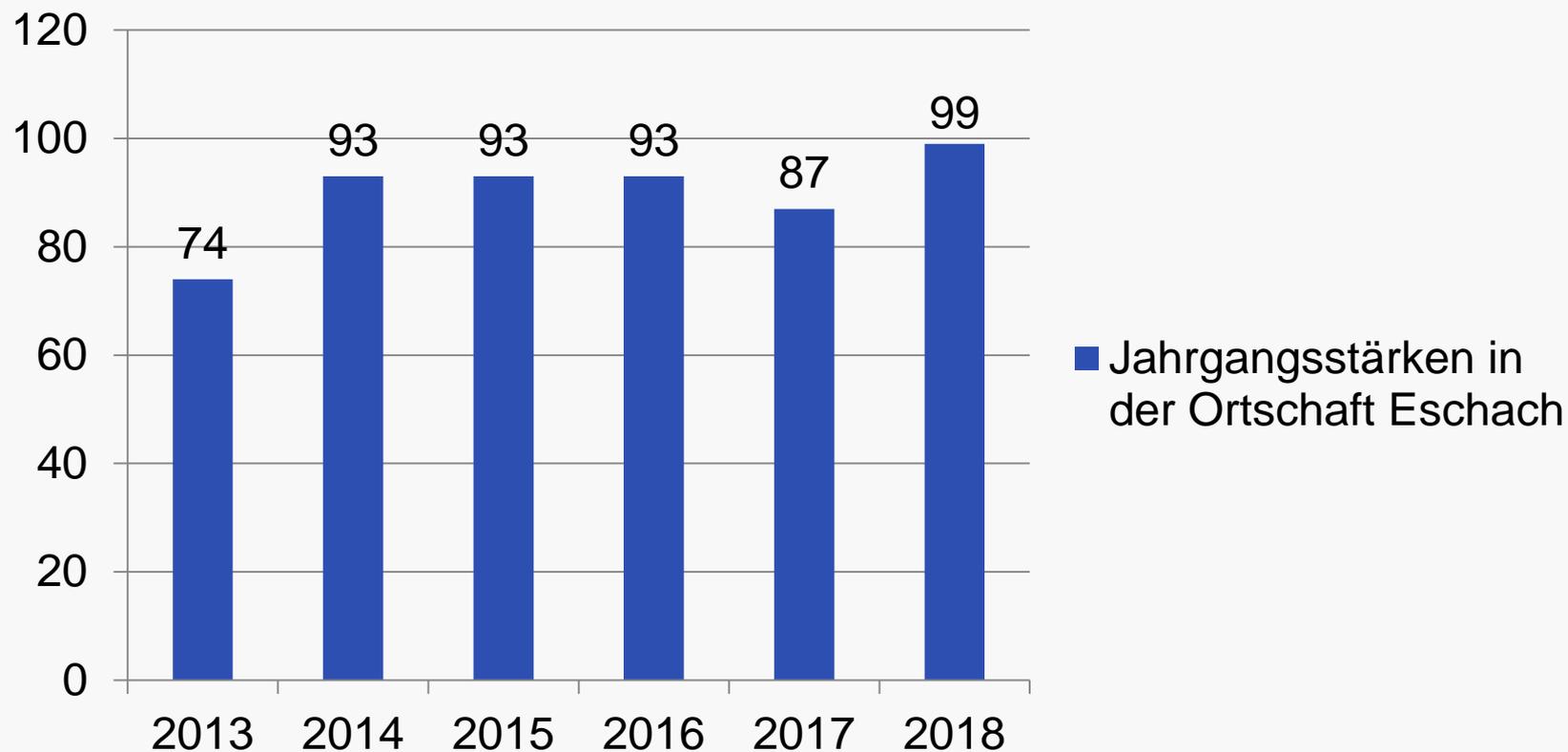


Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



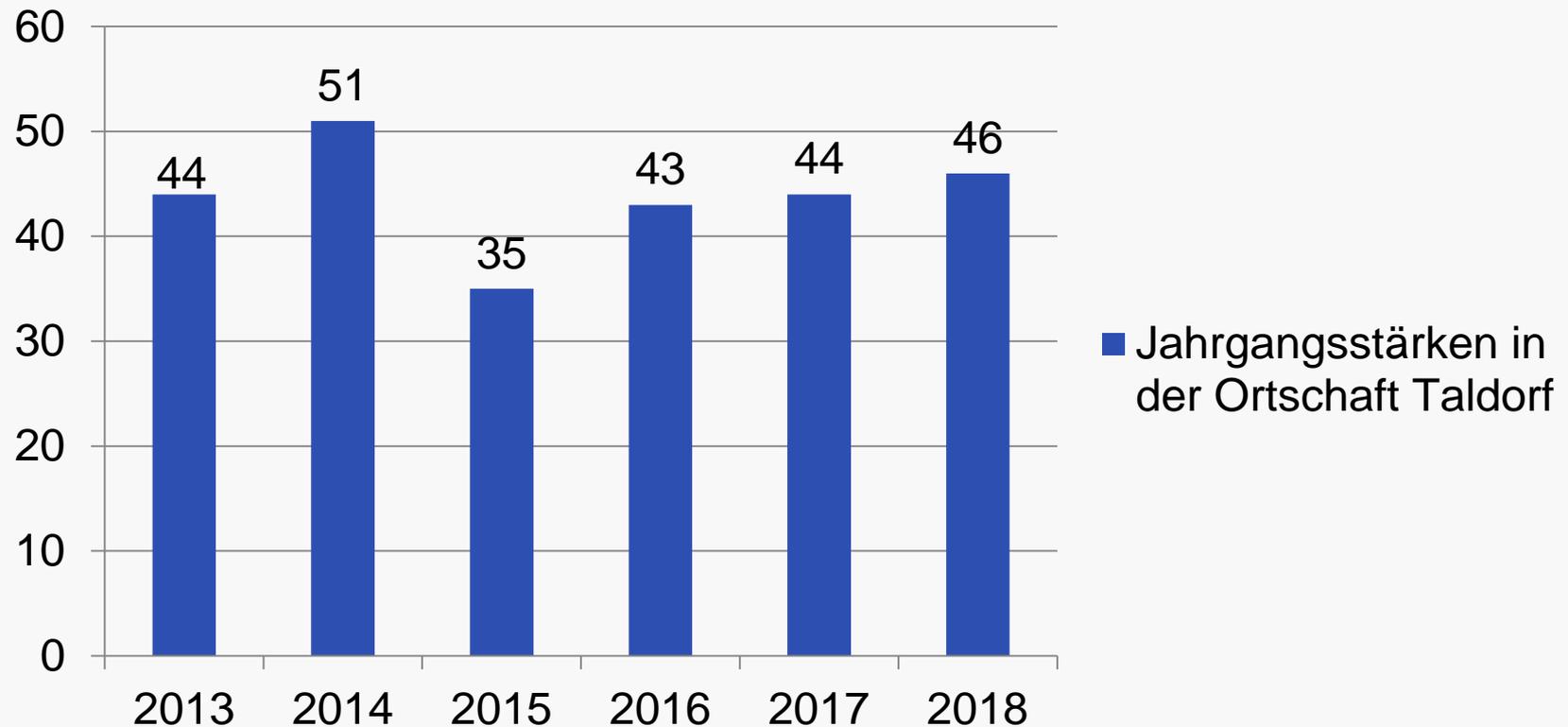


Jahrgangsstärken in der Ortschaft Eschach





Jahrgangsstärken in der Ortschaft Taldorf



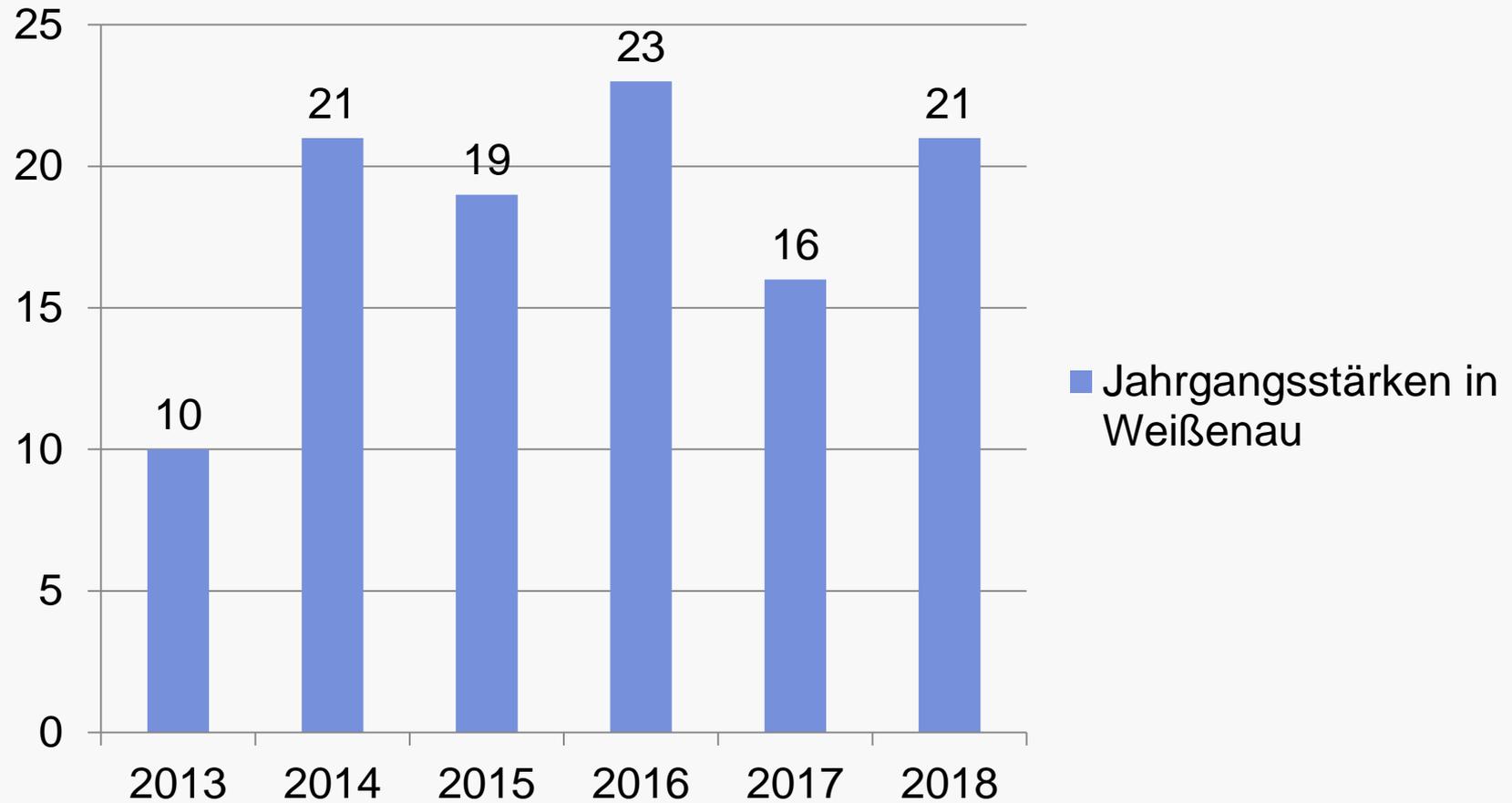


Jahrgangsstärken in der Ortschaft Schmalegg



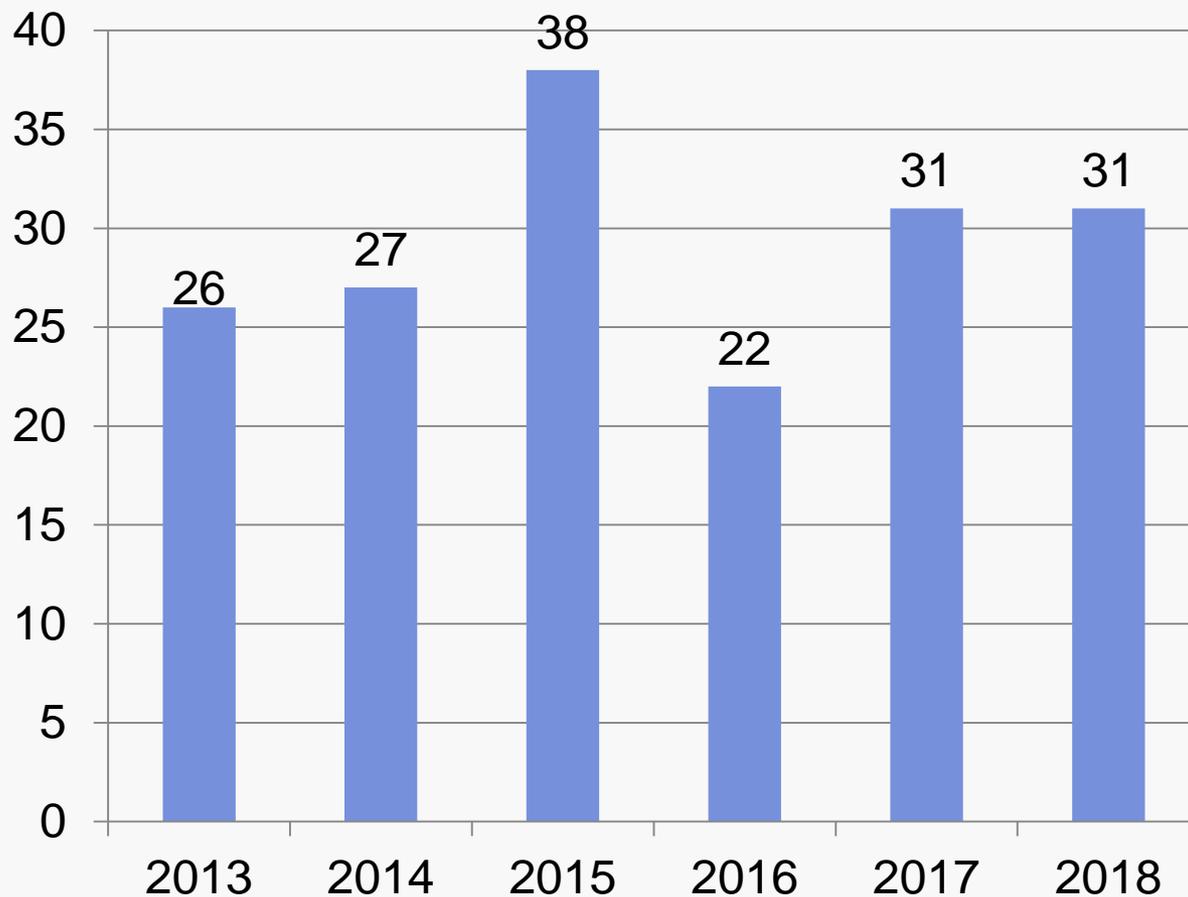


Jahrgangsstärken in Weißenau





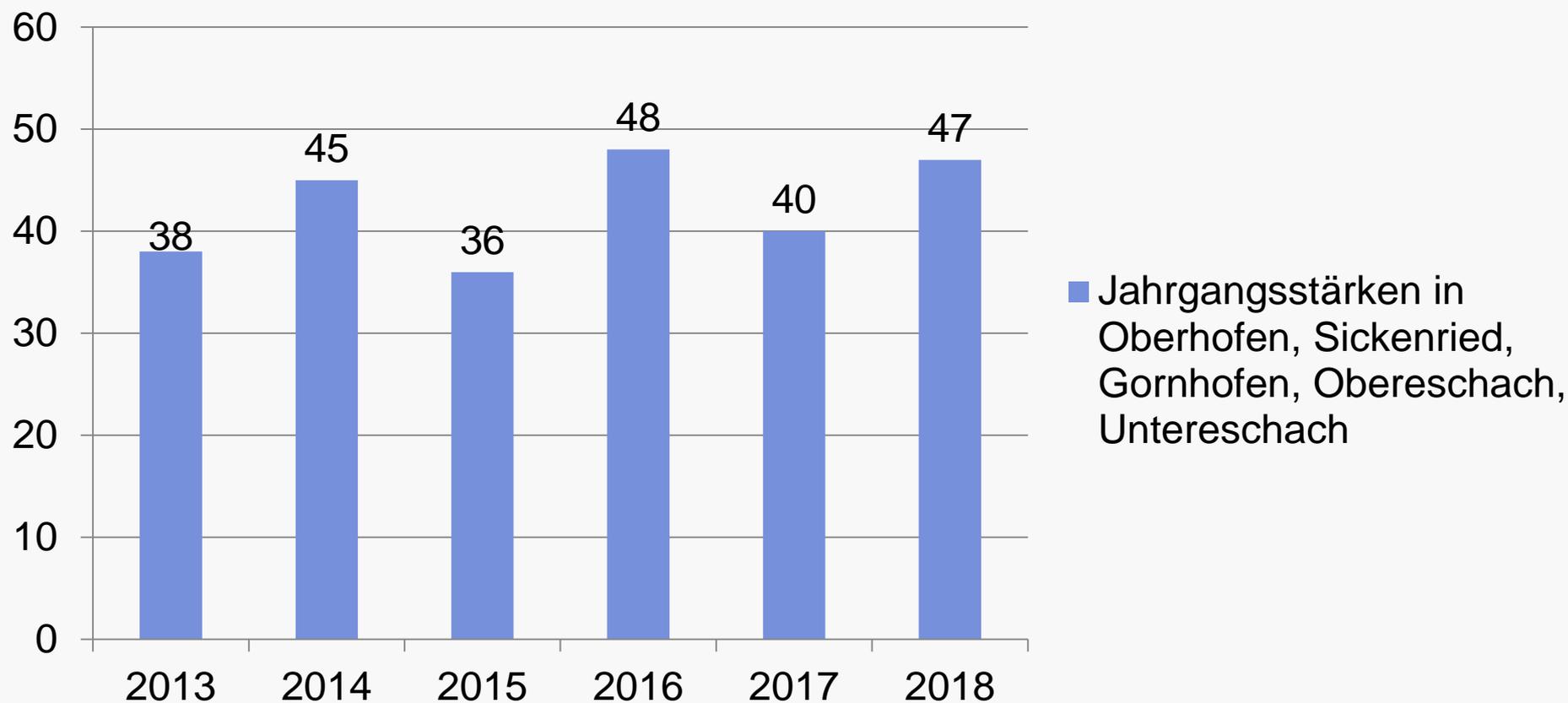
Jahrgangsstärken in Weingartshof/Torkenweiler



■ Jahrgangsstärken in Weingartshof/Torkenweiler

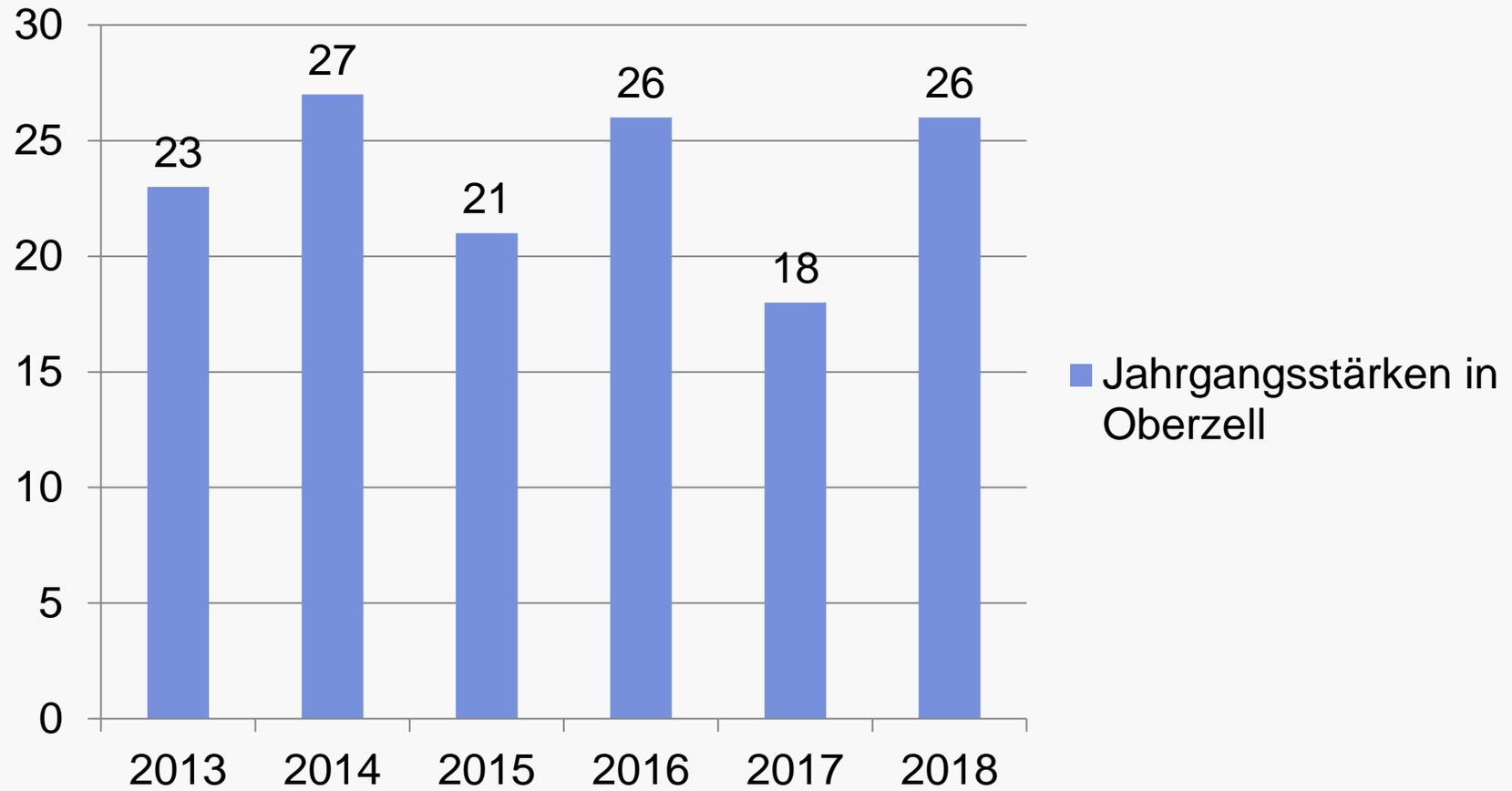


Jahrgangsstärken in Oberhofen, Sickenried, Gornhofen, Obereschach, Untereschach



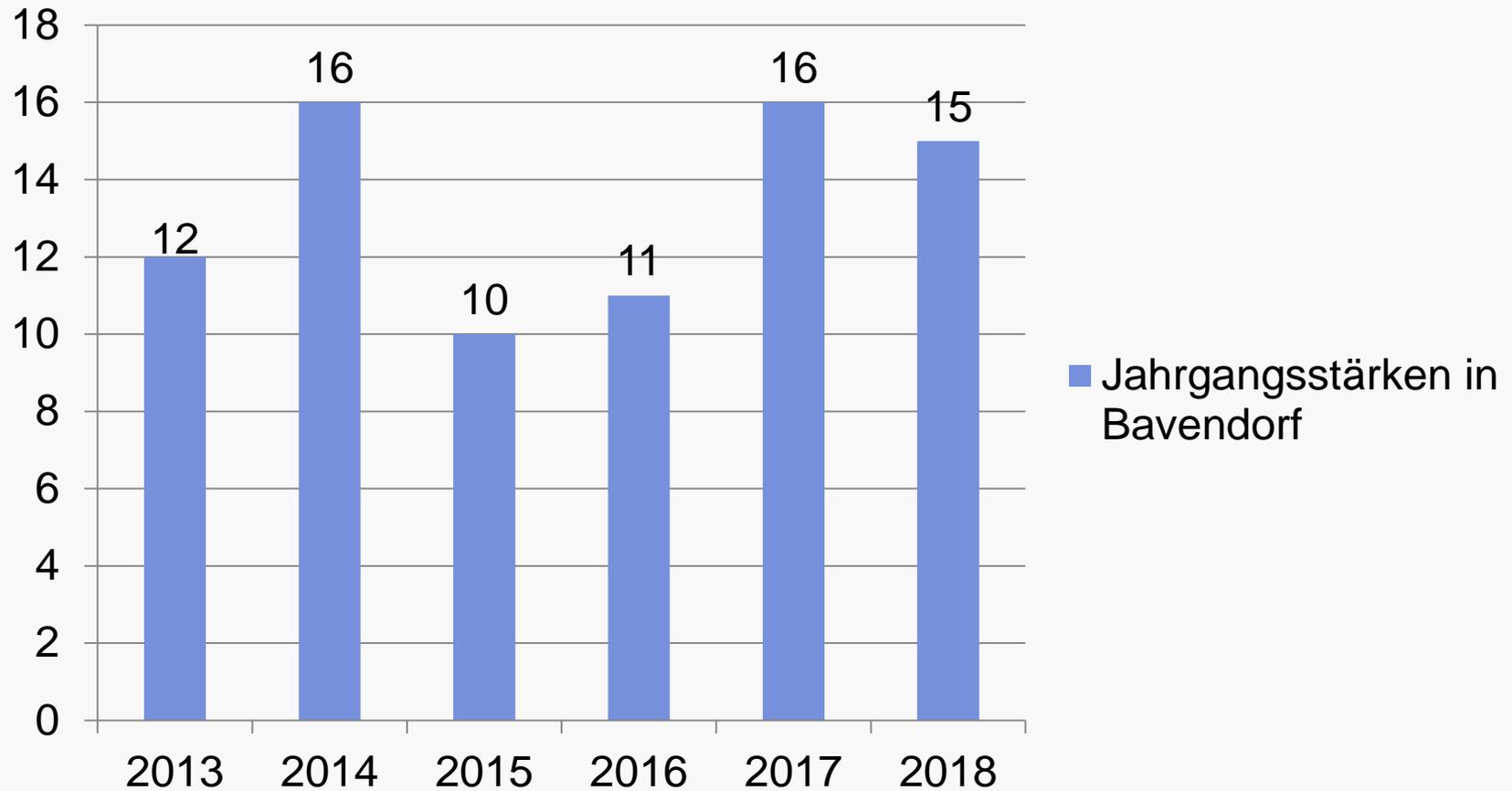


Jahrgangsstärken in Oberzell



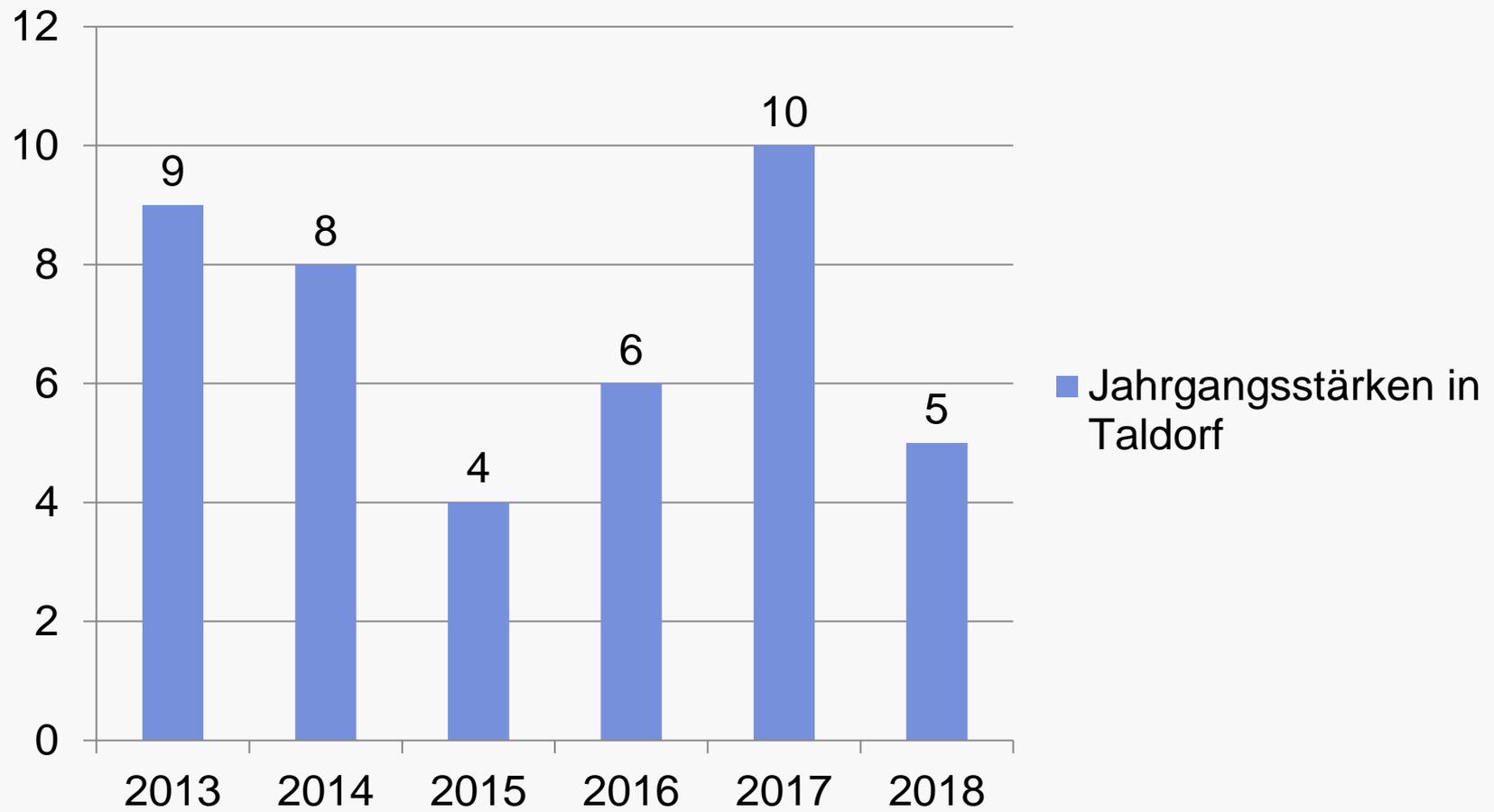


Jahrgangsstärken in Bavendorf





Jahrgangsstärken in Taldorf



Elternbeiträge Ü3 2018 / 2019

(+voraussichtliche Veränderung 2019/2020)



| | Beitrag für RG/VÖ Gruppen | Beitrag für RG-Gruppen bis 7,5 Std. (unterbrochene Betreuungszeit) am Tag und VÖ-Gruppen bis 7 Std. am Tag | GT-Gruppe bis 9,5 Std. am Tag | GT-Gruppe ab 9,5 Std. am Tag |
|-----------------------------------|--------------------------------|---|-------------------------------------|------------------------------------|
| | Stufe 1 | Stufe 2 | Stufe 3 | Stufe 4 |
| | Betreuung bis 6 Std. am Tag | Betreuung bis 7 Std. (VÖ) / 7,5 Std. (RG) am Tag | Betreuung bis 9,5 Std. am Tag | Betreuung ab 9,5 Std. am Tag |
| 11 Monatsbeiträge / Jahr | | | | |
| Familie mit 1 Kind | 26,50 (+0,50 €) | 33,00 (+0,50 €) | 71,50 (+1,50 €) | 80,50 (+2,50 €) |
| Familie mit 2 Kindern | 20,50 (+0,50 €) | 26,00 (+0,50 €) | 56,00 (+1,00 €) | 63,00 (+1,50 €) |
| Familie mit 3 Kindern | 14,00 (+0,50 €) | 17,50 (+0,50 €) | 38,00 (+1,00 €) | 42,50 (+1,50 €) |
| Familie mit 4 und mehr Kindern | 5,50 (+0,50 €) | 7,00 (+0,50 €) | 15,00 (+0,50 €) | 16,50 (+0,50 €) |

Elternbeiträge U3 in AM - Gruppen

2018 / 2019 (+voraussichtliche Veränderung 2019/2020)



| | Beitrag für RG/VÖ Gruppen | Beitrag für RG-Gruppen bis 7,5 Std. (unterbrochene Betreuungszeit) am Tag und VÖ-Gruppen bis 7 Std. am Tag | GT-Gruppe bis 9,5 Std. am Tag | GT-Gruppe ab 9,5 Std. am Tag |
|-----------------------------------|--------------------------------|---|-------------------------------------|------------------------------------|
| | Stufe 1 | Stufe 2 | Stufe 3 | Stufe 4 |
| | Betreuung bis 6 Std. am Tag | Betreuung bis 7 Std. (VÖ) / 7,5 Std. (RG) am Tag | Betreuung bis 9,5 Std. am Tag | Betreuung ab 9,5 Std. am Tag |
| 11 Monatsbeiträge / Jahr | | | | |
| Familie mit 1 Kind | 39,00 (+1,00 €) | 49,00 (+1,00 €) | 71,50 (+1,50 €) | 80,50 (+2,50 €) |
| Familie mit 2 Kindern | 31,00 (+0,50 €) | 38,50 (+0,50 €) | 56,00 (+1,00 €) | 63,00 (+1,50 €) |
| Familie mit 3 Kindern | 21,00 (+0,50 €) | 26,00 (+1,00 €) | 38,00 (+1,00 €) | 42,50 (+1,50 €) |
| Familie mit 4 und mehr Kindern | 8,50 (+0,00 €) | 10,50 (+0,00 €) | 15,00 (+0,50 €) | 16,50 (+0,50 €) |

Elternbeiträge Krippe 2018 / 2019

(+voraussichtliche Veränderung 2019/2020)



| | Krippe HT | Beitrag für Krippe RG/VÖ Gruppen | Beitrag für Krippe-RG-Gruppen bis 7,5 Std. (unterbrochene Betreuungszeit) am Tag und Krippe-VÖ-Gruppen bis 7 Std. am Tag | Krippe-GT-Gruppe bis 9,5 Std. am Tag | Krippe-GT-Gruppe ab 9,5 Std. am Tag |
|---------------------------------|-----------------------------|----------------------------------|--|--------------------------------------|-------------------------------------|
| | Stufe 0 | Stufe 1 | Stufe 2 | Stufe 3 | Stufe 4 |
| | Betreuung bis 5 Std. am Tag | Betreuung bis 6 Std. am Tag | Betreuung bis 7 Std. (VÖ) / 7,5 Std. (RG) am Tag | Betreuung bis 9,5 Std. am Tag | Betreuung ab 9,5 Std. am Tag |
| 11 Monatsbeiträge / Jahr | | | | | |
| Familie mit 1 Kind | 35,00 (+0,50 €) | 42,00 (+0,50 €) | 52,00 (+2,00 €) | 71,50 (+1,50 €) | 80,50 (+2,50 €) |
| Familie mit 2 Kindern | 27,50 (+0,50 €) | 33,00 (+0,50 €) | 41,00 (+0,50 €) | 56,00 (+1,00 €) | 63,00 (+1,50 €) |
| Familie mit 3 Kindern | 18,50 (+0,50 €) | 22,50 (+0,50 €) | 27,50 (+1,00 €) | 38,00 (+1,00 €) | 42,50 (+1,50 €) |
| Familie mit 4 und mehr Kindern | 7,50 (+0,00 €) | 9,00 (+0,00 €) | 11,00 (+0,50 €) | 15,00 (+0,50 €) | 16,50 (+0,50 €) |

Elternbeiträge betreute Spielgruppe 2018 / 2019 (+voraussichtliche Veränderung 2019/2020)



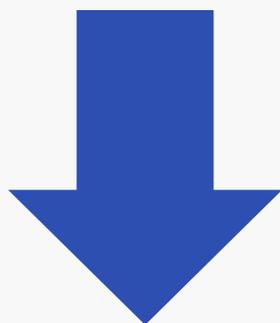
Betreuungszeit am Tag (Beitrag x 3 Tage = Monatsbeitrag)

| | Stufe 1 | Stufe 2 | Stufe 3 |
|-----------------------------------|--|--|--|
| | Betreuung bis 4 Std. am Tag | Betreuung bis 5 Std. am Tag | Betreuung bis 6 Std. am Tag |
| 11 Monatsbeiträge / Jahr | | | |
| Familie mit 1 Kind | 28,00 (+0,50 €) | 35,00 (+0,50 €) | 42,00 (+0,50 €) |
| Familie mit 2 Kindern | 22,00 (+0,50 €) | 27,50 (+0,50 €) | 33,00 (+0,50 €) |
| Familie mit 3 Kindern | 15,00 (+0,50 €) | 18,50 (+0,50 €) | 22,50 (+0,50 €) |
| Familie mit 4 und mehr Kindern | 6,00 (+0,50 €) | 7,50 (+0,00 €) | 9,00 (+0,00 €) |

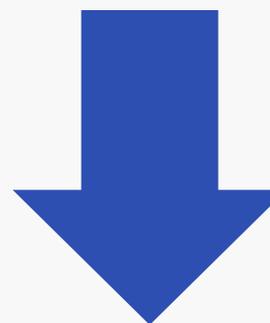


Vergleich Landeszuweisung U3 – Ü3 2019 (für 2018)

Gesamt: ca. 7.800.000 Euro



U3: 5.000.000 Euro
bei 544 Plätzen
443 Kinder zum Stichtag
(68 % der Betriebsausgaben)



Ü3: 2.800.000 Euro
bei 1.695 Plätzen
1.458 Kinder zum Stichtag
(Kopfbetrag)



Plätze Ü3:

| | | |
|----------------------|------------|------------|
| St. Raphael | 44 Plätze | |
| St. Norbert | 46 Plätze | |
| Ev. Kinderhaus Lukas | 82 Plätze | |
| St. Maria | 78 Plätze | |
| Insgesamt | 250 Plätze | 327 Kinder |

Plätze U3:

| | |
|----------------------|------------|
| Pfiffikus | 30 Plätze |
| Kinderwelt ZfP | 50 Plätze |
| St. Raphael | 0 Plätze |
| St. Norbert | 10 Plätze |
| Ev. Kinderhaus Lukas | 15 Plätze |
| St. Maria | 30 Plätze |
| Insgesamt | 135 Plätze |



Plätze Ü3

| | |
|---------------|------------|
| Bruder Klaus | 16 Plätze |
| Spatzennest | 46 Plätze |
| St. Nikolaus | 51 Plätze |
| St. Elisabeth | 39 Plätze |
| Waldkita | 20 Plätze |
| <hr/> | |
| Insgesamt | 172 Plätze |

154 Kinder

Plätze U3

| | |
|---------------|-----------|
| Bruder Klaus | 5 Plätze |
| Spatzennest | 0 Plätze |
| St. Nikolaus | 15 Plätze |
| St. Elisabeth | 5 Plätze |
| <hr/> | |
| Insgesamt | 25 Plätze |

**Kindergarten Carlo Steeb****55 Plätze (davon 10 Plätze U3)**

IST April 2019

1 RG-VÖ-AM-GT Gruppe

1 RG-VÖ-AM Gruppe

1 RG-VÖ Gruppe

10 Plätze für Kinder zwischen 2 und 3 Jahren

70 Kinder

**GT-Angebot seit 1.9.2017 an 2 Tagen (Montag und Dienstag)
für 10 Plätze (auch für AM)**